

Neue Photovoltaikanlage auf dem Sendestandort Valzeina

Swisscom Broadcast nimmt heute am 17. Oktober 2013 eine neue Photovoltaikanlage auf dem Sendestandort in Valzeina in Betrieb. Die Solaranlage erzeugt so viel Strom wie 14 durchschnittliche Wohnungen in der Schweiz verbrauchen. Swisscom betreibt damit insgesamt drei Photovoltaikanlagen auf Sendestandorten und deckt bereits heute den gesamten Strombedarf aus erneuerbaren Energien.

In Valzeina nimmt Swisscom Broadcast heute ihre dritte Solaranlage auf einem Sendestandort in Betrieb. Für die Anlage wurden auf dem 563m² grossen Flachdach des Betriebsgebäudes insgesamt 202 Photovoltaik-Module montiert, was einer Nutzfläche von 329m² entspricht. Die Jahresproduktion dieser Anlage wird auf rund 51'000 kWh geschätzt. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von etwa 14 Wohnungen in der Schweiz. Der gewonnene Solarstrom wird direkt in das öffentliche Netz eingespeist und als Eigenstrom wieder bezogen. Um die Sonneneinstrahlung optimal nutzen zu können, ist die Anlage auf einer Alu-Konstruktion in einem Winkel von 10 Grad errichtet und nach Ost – West ausgerichtet. Damit wird die Energiegewinnung optimiert.

Mit überdurchschnittlich vielen Sonnenstunden ist die Sendestation in Valzeina ein idealer Standort für die neue Photovoltaikanlage. So liegt die Sonneneinstrahlung in Valzeina bei rund 1'315kWh/m² pro Jahr, was ca. 20 Prozent über dem schweizerischen Durchschnitt ist. Insgesamt betreibt Swisscom nun drei Photovoltaikanlagen auf Sendestandorten. Mit der neuen Anlage in Valzeina stellt das Unternehmen seine konsequente Ausrichtung und Verpflichtung zum nachhaltigen Handeln erneut unter Beweis. So deckt Swisscom bereits seit 2010 den ganzen Strombedarf mit erneuerbaren Energien und ist gleichzeitig eine der grössten Bezügerinnen von Wind- und Sonnenstrom in der Schweiz.

Bern, 17. Oktober 2013